

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Karin Lohner, Lohner Coaching (im folgenden auch Coach), führt Coaching und Beratung gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) durch. Mit der Beauftragung gelten diese Bedingungen als angenommen. Abweichungen von diesen AGB müssen schriftlich vereinbart werden.

2. Angebote, Honorare

Die Angebote sind freibleibend. Änderungen vorbehalten. Alle Honorare verstehen sich in Euro.

Für Coaching-Leistungen werden die auf der Website veröffentlichten und/oder in der Coachingvereinbarung vereinbarten Honorare berechnet. Findet das Coaching ausserhalb Münchens statt werden zusätzlich Reise- und Übernachtungskosten in angemessenem Rahmen berechnet.

Solange keine Kostenzusage von anderer Stelle vorliegt, gilt der Klient als Schuldner des Coaching-Honorars. Sofern nichts anderes vereinbart ist, wird das Honorar jeweils in bar vor jeder Sitzung entrichtet. Coaching-Pakete und Coaching-Abos sind vor der ersten Sitzung in voller Höhe zu entrichten.

Die Termine für Telefon-Coaching werden zwischen Coach und Klienten nach beiderseitiger Verfügbarkeit vereinbart. Die Telefonkosten trägt der Klient. Das Honorar für die vereinbarte Telefoncoachingdauer ist im Voraus zu überweisen.

Die Gebühr für Seminare und Workshops ist im Vorhinein fällig. Erst die vollständige Bezahlung berechtigt zur Teilnahme am Seminar.

3. Absage eines Termins

Eine kostenfreie Absage der Coachingsitzung ist bis 72 Stunden vor dem Termin möglich, bei Montagsterminen bis zum vorhergehenden Mittwoch 08.00 Uhr, danach wird das Honorar in voller Höhe fällig.

Seminargebühren sind auch bei Nichtteilnahme fällig und können nicht erstattet werden. Es ist möglich, einen Ersatzteilnehmer zu stellen, bei fortgeschrittenen Seminaren können nur Teilnehmer mit den entsprechenden Vorkenntnissen gestellt werden.

4. Copyright

Alle an den Klienten ausgehändigten Unterlagen sind soweit nichts anderes vereinbart ist, in der vereinbarten Vergütung enthalten. Das Urheberrecht an den Unterlagen gehört allein Karin Lohner. Dem Klienten ist es nicht gestattet, die Unterlagen ohne schriftliche Zustimmung von Karin Lohner ganz oder auszugsweise zu reproduzieren und/oder Dritten zugänglich zu machen.

5. Versicherungsschutz

Jeder Klient trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen innerhalb und außerhalb der Coachingsitzungen oder Seminaren und kommt für eventuell verursachte Schäden selbst auf. Das Coaching ist keine Psychotherapie und kann diese nicht ersetzen. Die Teilnahme setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus.

6. Haftung

Die Informationen und Impulse in Coaching-Sitzungen sowie in allen Dokumentationen sind durch den Coach sorgfältig erwogen und geprüft. Bei der Tätigkeit von Karin Lohner handelt es sich um eine reine Dienstleistungstätigkeit. Ein Erfolg ist daher nicht geschuldet. Eine Haftung wird ausgeschlossen. Der Versand bzw. die elektronische Übertragung jeglicher Daten erfolgt auf Gefahr des Klienten.

7. Vertraulichkeit

Karin Lohner verpflichtet sich, über alle im Rahmen der Tätigkeit bekannt gewordenen betrieblichen, geschäftlichen und privaten Angelegenheiten des Klienten auch nach der Beendigung des Vertrages Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren. Darüber hinaus verpflichtet sich Karin Lohner, die zum Zwecke der Beratertätigkeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen.

8. Mitwirkungspflicht des Klienten

Das Coaching erfolgt auf der Grundlage der zwischen den Parteien geführten vorbereitenden Gespräche. Es beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Coach möchte in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und bestimmte Erfolge nicht garantiert werden können. Der Coach steht dem Klienten als Prozessbegleiter und Unterstützung bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite - die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Klienten geleistet. Der Klient sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen.

9. Sektenerklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich nicht nach der Technologie von L. Ron Hubbard (Gründer der Scientology-Organisation) arbeite oder gearbeitet habe, dass ich nicht nach der Technologie von L. Ron Hubbard geschult wurde und keine Kurse und/oder Seminare bei der Scientology-Organisation besuche oder besucht habe, in denen nach der Technologie von L. Ron Hubbard gearbeitet wird und dass sämtliche Coachings und Beratungen nicht nach dieser Technologie durchgeführt werden. Zudem lehne ich sektiererische Praktiken jedweder Art ab und distanziere mich ausdrücklich von Sekten und ähnlichen Organisationen.

Ausserdem distanziere ich mich von jedweden esoterischen Gruppierungen insbesondere solchen die dogmatische und fanatische Ansätze vertreten sowie der Theorien von Wünschen ans Universum etc., die der Würde des Menschen und seinem Recht entgegenstehen, eigenständig und selbst gesteuert durch sein Entscheiden und Handeln fähig und verantwortlich zu sein.

10. Schlussbestimmung

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Klienten einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hier durch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst Nahe kommt.

11. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist München. Gerichtsstand ist das zuständige Amtsgericht München. Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland